

Partitur

# Max und Moritz

Lied **IIIa** (Streich III, 1. Hälfte)

„Jedermann im Dorfe kannte“

von Manfred Ritz

(Text: Wilhelm Burch)

Quelle u. a.  
r. S. 2, 3

Lied für Sologesang (mittlere Lage)

+ Orchester in variabler Besetzung:

- Streicher
- Holz- u. Blechbläser (auch Sax.-sätze)
- Klavier ad. lib.

auch Fassung Gesang / Kl. (ohne Orch) möglich

evtl. Streich I-III als ein Zyklus in 6 Liedern

|             |        |                                |
|-------------|--------|--------------------------------|
| Streich I   | Lied a | Mancher gibt sich viele Mühe   |
|             | &      | Kann hat dies den Hahn gesehen |
| Streich II  | Lied a | Als die gute Witwe Bolte       |
|             | &      | Max u. Moritz rochen dieses    |
| Streich III | Lied a | Jedermann im Dorfe kannte      |
|             | &      | Nämlich vor des Meisters Hause |

Max u. Moritz Lied I & II Partitur

Besetzung:

Sologesang

Tr. I / Sax. I (Sopr.-S.)

" II / " II (Alt-S.)

Tenor-Pos./Fl. / " III (Tenor-S.)

Baß-Pos. / " IV (Bariton-S.)  
a/bSolo-Vi. (s-kl.)  
ad. lib.

Vi. I

" II

" III (bessere Viola)  
s. T. 7

Kb (Kl. - K2)

Kc (Tutti)

kl. / git.

auch Fassg. Gesang / kl.  
(ohne Orch.) mögl.

Textquelle:

"Das dicke Busch-Buch" Eulenspiegel Verlag Berlin  
75 B N 3-359-0054-4

eventuell  
 zwischen den Streichen  
 ein Instrumentalstück  
 einfügen

- Wiegenlied (schneller Walzer) (♩ = 50)
- legg. (weich) • nicht triolisch

**Vorspiel**

**facet**

**Streicher ad. lib.**

Solo-vl. o. a.

E      Am      E#      Am

s. nr.

vi. II: ↑ "uh"

14 (3) 1., 2. St.

(5)

(7)

(9)

Jedermann im Dorfe kannte einen, der sich Böck benannte. Alltagsröcke, Sonntagsröcke, lange Hosen  
 oder wäre was zu flicken, abzuschneiden, anzustücken, oder gar ein Knopf der Hose abgerissen

*p*  
tacet

vi. II = III (,,h')

Einwürfe bei wdh

*p* *mp* *p* *mp*

E H7 E E H7 E Am E7 Am Am E7 Am Dm A7 Dm A7 Dm A7 B7

s. kb.

(10)

(12)

(87)

(14)

spitze Röcke, Westen mit bequem Taschen, warme Mäntel u. Gamaschen - Alle diese Kleidungsachen mußte Schneider Böck zu machen  
 oder lose - wie u. wo u. was es sei, hinten, vorne, einerlei - Alles macht der Meiste, Böck, denn das ist sein Lebenszweck.

ad. lib. → 8

*mf* *mf*

Baß-Pos. & → 2

vi. II = III (,,c')

*mf* *p* *p* *p* *p* *p*

E7 Am A7 Dm E7 Am A7 Dm Dm E7 Am

s. kb. s. Baß-Pos. & s. kb. s. kb. s. kb.

15) 3. J. K.

17)

19)

21)

55

Drum so hat in der Gemeinde jeder mann ihn gern zum Freunde. Aber Max u. Moritz dachten, wie sie ihn ver-

tacet

vi. II: "d" / vi. I: "h"

vi. I: II

mp mf mp mf

E H7 E E H7 E Am E7 Am Am E7 Am Dm A7 Dm A7 Dm A B7

s. Kb. s. Kb. s. Kb.

22)

Nachspiel

24)

20)

drießlich machten.

ad. lib.

f

2. 1. 2.

2. Soloinstrument (ad. lib.)

Repetitionen ad. lib.

E7 Am A Dm E7 Am A7 Dm Dm E7 Am Dm E7 Am

s. Kb.

3. vi. I: II